



# Großenhainer Rollsportverein e. V.

## Zwei – Pisten – Wettkampf in Jüterbog und Gera

### - Vier neue Deutsche Rekorde durch Großenhainer Seniorenläufer -

Die traditionellen Internationalen Rollsporttage in Gera wurden in diesem Jahr zusammen mit einem Straßenwettkampf am Männertag in Jüterbog als 2 – Pisten – Rennen ausgeschrieben.

Ziel war es, die Vielseitigkeit der Sportler stärker hervorzuheben, da die Läufe in Jüterbog zumeist nur über Sprintdistanzen auf einem Straßenkurs ausgetragen wurden.

Leider litt der Wettkampf im Brandenburgischen unter zahlreichen organisatorischen Problemen und Zeitverzögerungen. Vor allem unsere beiden AK 40 – Sportler beeindruckte dies jedoch nicht – Ute Enger und Jörg Rannacher siegten souverän auf beiden Strecken. Sehr überlegen zeigte sich wiederum Elisabeth Baier, sie gewann sowohl Geschicklichkeitslauf als auch 200 m – Lauf ganz deutlich. Steffi Starke konnte sich über den Sieg in der Breitensportklasse freuen. Podestplätze erkämpften sich Sebastian Pohl (3. Platz Junioren A) und Giulia Dawtjan (3. Platz Jugend 12).

In der Eliteklasse setzten sich Lisa Kaluzni (4. Platz) und Peter Hentschel (5. Platz) in ihrem ersten Jahr im Aktivenbereich sehr gut in Szene.

Nach einem Ruhetag ging es nach Gera, wo über 600 Sportler, auch aus zahlreichen europäischen Nachbarländern, im Kampf um die begehrten Pokale an den Start gingen. Der Geraer Rollsportverein hatte wieder einmal das Wettkampfgeschehen in hoher Qualität perfekt organisiert. Nur die für Mitte Mai extrem hohen Temperaturen machten Sportlern, Trainern und Eltern ab und zu Probleme. Die Ausscheidungsrennen der Aktiven Damen und Herren waren zudem von schweren Stürzen überschattet, die anfänglich Schlimmstes befürchten ließen, jedoch mit Prellungen und Abschürfungen glimpflich ausgingen. So musste auch Mirko Wende nach Sturz und kurzem Krankenhausaufenthalt den Wettkampf vorzeitig beenden.

Bereits am Sonnabendmorgen wurde der Sparkassen – Sprint – Cup ausgetragen. Sebastian Pohl erzielte hier als schnellster deutscher Juniorenläufer Platz 9. Auch für Josephin Hönicke reichte es nach ihrem Trainingsrückstand nur für Rang 9.

Höhepunkte der zweitägigen Internationalen Rollsporttage aus Großenhainer Sicht waren die Läufe von Ute Enger und Jörg Rannacher. Beide dominierten ihre Altersklassen überragend und krönten ihre Leistungen mit jeweils neuen Deutschen Altersklassenrekorden über 1.000 m und 3.000 m.

Ebenfalls zwei Streckensiege gab es in der Breitensportklasse durch Steffi Starke, welche den Gesamtsieg in Gera bedeuteten.

Aber auch andere Großenhainer erzielten tolle Leistungen in den großen internationalen Feldern. Lisa Kaluzni zeigte in der Damen – Eliteklasse tolle Rennen, erwehrte sich mit Bravour der Geraer Übermacht und erkämpfte sich einen sehr guten dritten Platz in der Gesamtwertung.

Bei den Junioren B mussten Richard Bittner und Jonas Fischer sich fast ausschließlich gegen internationale Gegner bewähren. Hervorragend gelang dies Richard, der in allen drei Läufen unter den ersten Drei einlief und sich damit den Silbernen Pokal sichern konnte. Jonas erreichte als zweitbesten Deutscher Rang 9 in der Gesamtwertung. Franz Krause und Max Fröhlich konnten als jüngerer Jahrgang noch nicht ganz vorn mitmischen. In der älteren Juniorenklasse zeigte Sebastian Pohl über 500m seine Sprintstärke und lief als Dritter über die Ziellinie, wurde nach einer Deplatzierung aber auf Rang zwei gesetzt. In der Gesamtwertung über alle drei Läufe wurde er Zehnter.

In der Jugendklasse erreichte Kira Rannacher insgesamt den fünften Platz, wobei sie vor allem in den Langstrecken gewachsene Leistungsstärke und Selbstbewusstsein nachwies.

Im Schülerbereich freute sich Kim Terpe (Schülerinnen A 10) über einen silbernen Pokal, den sie vor allem ihrem Sieg im Rollgewandheitslauf zu verdanken hat. Laura Ferenc erzielte im 100m – Sprint mit Platz ein tolles Ergebnis. Pech hatte Elisabeth Baier bei den Schülerinnen B 8 – sie stürzte über 100 m und hatte damit trotz Platz 1 und 2 in den beiden anderen Läufen keine Chance mehr auf den Gesamtsieg. Sie wurde in der Gesamtwertung Fünfte. Ein weitere Top – Ten – Platzierung bei den

